

KROPHAN® Jodkomplex

Nahrungsergänzungsmittel mit natürlichem Jod aus Meeresalge.
Jod trägt zur normalen Funktion des Nervensystems und des Energiestoffwechsels bei. Selen trägt zur Erhaltung einer normalen Schilddrüsenfunktion bei.

Inhalt:

Originalpackung mit 90 Hartkapseln = 36,4 g
Mindestens haltbar bis Ende: Siehe Deckel-Lasche und Aufdruck auf dem Etikett.

Verzehrs Empfehlung:

Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene 2 Hartkapseln mit reichlich Flüssigkeit zu einer Mahlzeit (am besten zum Frühstück). Schwangere und Stillende 2-3 Hartkapseln (zur empfohlenen Tagesdosis siehe auch untenstehende Tabelle).

Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden.

Zutaten:

Blasentang (33 %), Füllstoff (Calciumphosphate), Überzugsmittel (Hydroxypropylmethylcellulose), Füllstoff (Cellulose), Senfsaatextrakt (3 %), Trennmittel (Magnesiumsalze der Speisefettsäuren (pflanzlich), Siliciumdioxid).

Inhaltsstoffe	Pro empfohlener täglicher Verzehrsmenge	
	2 Hartkapseln	3 Hartkapseln
Jod aus Blasentang	200 µg	300 µg
Selen aus Senfsaat	132 µg	198 µg

Inhaltsstoffe	NRV*	
	2 Hartkapseln	3 Hartkapseln
Jod aus Blasentang	133 %	198 %
Selen aus Senfsaat	240 %	360 %

*Nutrient Reference Value (NRV): Referenzmenge nach Verordnung (EU) Nr. 1169/2011 (LMIV).

KROPHAN® Jodkomplex ist vegan, lactosefrei und glutenfrei.



Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung sowie für eine gesunde Lebensweise verwendet werden.

Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren!
Nur in Apotheken erhältlich.

Mehr Informationen finden Sie unter www.repha.de.



Repha GmbH
Biologische Arzneimittel
Alt-Godshorn 87
30855 Langenhagen

Tel.: 05 11 / 7 86 10-0
Fax: 05 11 / 7 86 10-99
Internet: www.repha.de
E-Mail: info@repha.de

Für die Schilddrüse: Natürliche Jodverbindungen aus Meeresalge und Selen aus Senfsaatextrakt.

In Industrieländern wie der Bundesrepublik Deutschland steht heute ein vielseitiges Angebot an Lebensmitteln zur Verfügung, von dem die Verbraucher umfangreich Gebrauch machen können. Trotz dieser Vielfalt tritt dennoch bei bestimmten Risikogruppen eine Unterversorgung an Mineralstoffen, Vitaminen und Spurenelementen auf. Überfluss an Energielieferanten einerseits und eine zu geringe Aufnahme von kritischen Nährstoffen auf der anderen Seite charakterisieren die Ernährungssituation. Zu den kritischen Nährstoffen zählt auch das Spurenelement Jod. Vor allem sind dort Kinder und Jugendliche betroffen.

Die **Schilddrüse**, ein kleines, schmetterlingsförmiges Organ, liegt wie ein Schild vor der Lufttröhre unterhalb des Kehlkopfes. Im Normalfall wiegt sie bei Erwachsenen im Mittel 20 Gramm und ist weder zu sehen noch zu ertasten. Ihre Aufgabe ist es, aus Jod und anderen Bausteinen bestimmte Hormone herzustellen, zu speichern und über das Blut an den Körper abzugeben. Diese Schilddrüsenhormone regeln sämtliche Stoffwechselvorgänge und halten sie im Gleichgewicht. Sie steuern das Wachstum und sorgen dafür, dass sich Nervensystem, Kreislauforgane, Drüsen und Muskulatur im Kindesalter normal entwickeln und auch später reibungslos funktionieren.

Zur Bildung der Schilddrüsenhormone, das wichtigste heißt Thyroxin, benötigt die Schilddrüse ausreichend Jod, das sie sich aus der Nahrung holt. Steht Jod nicht in ausreichender Menge zur Verfügung, kann nicht genügend Schilddrüsenhormon produziert werden. Folglich sinkt der Spiegel des Hormons im Blut.

Physiologische Bedeutung von Jod:

- Jod ist essenziell für die Produktion der Schilddrüsenhormone und unterstützt die normale Schilddrüsenfunktion
- Es trägt zu einem normalen Energiestoffwechsel bei
- Es unterstützt die normale kognitive Funktion
- Es trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems bei

Der tägliche Jodbedarf ist je nach Lebensalter unterschiedlich hoch. Er beträgt nach den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) bei Säuglingen und Kleinkindern bis 12 Monate 50 bis 80 Mikrogramm (millionstel Gramm), bei Kindern im Alter von 1 bis 10 Jahren 90 bis 120 Mikrogramm, bei Jugendlichen und Erwachsenen 120 bis 150 Mikrogramm. Schwangere benötigen täglich 220 und Stillende 230 Mikrogramm Jod. Die Unterschiede im Jodbedarf erklären sich aus den unterschiedlichen Mengen an Schilddrüsenhormon, die der Stoffwechsel in den verschiedenen Lebensabschnitten benötigt.

Ärzte und Ernährungswissenschaftler empfehlen, dem Körper die individuell benötigte Menge an Jod über die tägliche Nahrung zuzuführen.

Natürliche und wichtige Jodlieferanten sind vor allem Seefisch, Meerestiere/-früchte und Meeresalgen. Auch Milch und Eier können bei entsprechender Fütterung der betreffenden Tiere wesentliche Jodmengen aufweisen.

Die Gabe von natürlichem Jod wie in KROPHAN® *Jodkomplex* mit einem standardisiertem Jodgehalt von 100 µg pro Hartkapsel trägt zur Erhaltung einer normalen Schilddrüsenfunktion bei. Hiermit leistet Jod auch einen wichtigen Beitrag zu einer normalen kognitiven Funktion, zu einem normalen Energiestoffwechsel sowie zu einer stabilen Hautbarriere und einem funktionsfähigen Nervensystem.

Neben natürlichen Jodverbindungen aus Meeresalge, dem Blasentang, enthält KROPHAN® *Jodkomplex* natürliches Selen aus Senfsaat.

Selen ist ein essenzielles, also lebenswichtiges Spurenelement, das der Körper für zahlreiche Funktionen benötigt. Es ist ein wichtiger Bestandteil bestimmter Enzyme und trägt so zu vielen biochemischen Prozessen im Organismus bei. Zudem ist Selen für die Regulation der Schilddrüsenhormone unerlässlich und spielt daher eine zentrale Rolle für die Schilddrüsenfunktion.

Weitergehende Informationen erhalten Sie bei folgenden Institutionen:

Arbeitskreis Jodmangel,
Internet: www.jodmangel.de

Schilddrüsen-Liga Deutschland e.V.,
Internet: www.schilddruesenliga.de